

# Verbindliche Anmeldung zum Spirituellen Coaching mit Julia-Maria Meißner

Ich wähle folgendes Paket:

- Paket 1: 1 x/Woche – 8 Wochen lang
- Paket 2: 2 x/Woche – 4 Wochen lang
- Paket 3: 3 Tage intensiv am Stück
- Paket 4: 1 x/Monat – 1 Jahr lang
- Paket 5: 30 Tage Online Kurs (täglich per Skype/Face Time/E-Mail oder SMS)

Coaching Beginn ab \_\_\_\_\_

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Straße, Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Land \_\_\_\_\_

Telefonnummer \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Spirituellen Coaching an.

Grundlage meiner Teilnahme am Coaching sind die umseitig aufgeführten „Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für die Teilnahme an Seminaren, Workshops und Coachings“ in der Fassung 2014, die ich gelesen habe und denen ich mit meiner Anmeldung zustimme.  
Zimmerwunsch:  EZ  DZ

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

**Bitte Anmeldung per Post senden an  
Heavens Cooperation • Julia-Maria Meißner • Untergasse 24 • 86934 Reichling** oder als  
Scan an: [info@leuchtende-herzen.de](mailto:info@leuchtende-herzen.de)

## Anmeldemodalitäten

Voraussetzung für die Anmeldung zum Coaching ist die Zustimmung zu den AGB und dem Haftungsausschluss. Nach Eingang des Anmeldeformulars erhält der Teilnehmer eine Bestätigung und eine Rechnung über die Coaching-Gebühr.

Bitte beachten Sie die umseitig aufgeführten AGB mit den Storno-/Rücktrittsbedingungen.

Heavens Cooperation • Julia-Maria Meißner • Untergasse 24 • 86934 Reichling

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für die Teilnahme an Seminaren, Workshops und Coachings

## 1. Allgemeines

- Die Teilnahme an Seminaren, Workshops und Coachings erfolgt ausschließlich unter den nachfolgend aufgeführten Bedingungen. Davon abweichende Regelungen müssen schriftlich vereinbart und von uns ausdrücklich bestätigt werden.
- Mit Veröffentlichung dieser Fassung der AGB verlieren alle früheren Fassungen ihre Gültigkeit.

## 2. Anmeldemodalitäten

- Eine Anmeldung ist nur schriftlich über das jeweilige Anmeldeformular oder die Online-Anmeldung möglich.
- Mit seiner Anmeldung erkennt der Teilnehmer die AGB in der zum Zeitpunkt seiner Anmeldung gültigen Fassung an und verpflichtet sich, die vereinbarte Seminargebühr und die ggf. mit der Teilnahme verbundenen Tagungspauschalen (Übernachtungs-/Verpflegungskosten) vollständig und fristgemäß zu bezahlen.
- Nach Eingang der Anmeldung wird der gewünschte Seminarplatz zunächst unverbindlich für 14 Tage, jedoch maximal bis zum Anmeldeschlussdatum reserviert. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraumes keine Zahlung, so wird der Platz wieder freigegeben.
- Eine verbindliche Buchung/Reservierung des Seminarplatzes kommt erst mit Eingang der in der Ausschreibung festgelegten Anzahlung bzw. Seminargebühr zustande, Verfügbarkeit des Seminarplatzes zum Zeitpunkt des Zahlungseinganges vorausgesetzt.
- Der Teilnehmer überweist den restlichen Seminarbetrag bis spätestens zum Anmeldeschluss-Datum (Es gilt der Zahlungseingang auf dem Empfängerkonto). Ist die vereinbarte Seminargebühr bis zu diesem Zeitpunkt nicht vollständig eingegangen, behalten wir uns vor, von einem Rücktritt des Teilnehmers auszugehen und den reservierten Platz im Hotel/Seminarhaus zu stornieren.
- Ist mit der Buchung des Seminarplatzes eine Zimmerreservierung erforderlich, so gibt der Teilnehmer seinen Zimmerwunsch auf dem Anmeldeformular an. Sofern zum Zeitpunkt der Buchung verfügbar, wird das gewünschte Zimmer dann verbindlich reserviert. Eine Gewähr für den Erhalt des gewünschten Zimmers wird jedoch nicht gegeben, da die Disposition der Zimmer durch das jeweilige Seminarhaus / Hotel erfolgt. Der Teilnehmer akzeptiert bei seiner Buchung, im Fall der Nicht-Verfügbarkeit seines Wunsch-Zimmers ein alternatives Zimmer zu nehmen.
- Wir sind bemüht, die Übernachtungs-/Verpflegungskosten der Hotels/Seminarhäuser immer aktuell und korrekt in den Seminarbeschreibungen anzugeben. Dennoch kann es vorkommen, dass Zimmerpreise falsch übermittelt wurden oder in Anpassung an die aktuelle Kostenlage erhöht werden. Daher ist die Angabe der Übernachtungs-/Verpflegungskosten generell ohne Gewähr, d.h. es gilt immer der Preis, den das Hotel/Seminarhaus zum Zeitpunkt des Seminares verlangt.

## 3. Stornobedingungen / Rücktrittsrecht

- Ein Widerrufsrecht gemäß §312d und §355 BGB steht dem Anmelder/Teilnehmer nicht zu, da gemäß §312b Abs. 3 Nr. 6 BGB die Vorschriften über das Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen keine Anwendung auf Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Freizeitgestaltung finden, wenn sich der Unternehmer bei Vertragsschluss verpflichtet, die Dienstleistungen zu einem bestimmten Zeitpunkt oder innerhalb eines genau angegebenen Zeitraumes zu erbringen. Workshops, Seminare und Retreats sind Dienstleistungen, die unter diese Definition fallen, da sie zu einem genau festgelegten Zeitraum erbracht werden und hierfür seitens des Seminarleiters verbindlich Räumlichkeiten angemietet und ggf. auch für die Teilnehmer zusätzlich Übernachtungsplätze reserviert werden müssen.
- Tritt ein Teilnehmer von seiner Buchung zurück, so werden Stornokosten berechnet. Die Höhe der Stornokosten richten sich nach dem Zeitpunkt des Rücktritts:
  - Ein Rücktritt bis 4 Wochen vor dem jeweiligen Anmeldeschlussdatum ist kostenlos.
  - Bei Rücktritt ab 4 Wochen vor dem jeweiligen Anmeldeschlussdatum bis zum Anmeldeschlussdatum 50% der Seminargebühr
  - Bei Rücktritt ab Anmeldeschlussdatum oder Nichterscheinen: Die volle Seminargebühr zzgl. der vom Hotel/Seminarhaus berechneten Stornokosten. Wird ein Ersatzteilnehmer gefunden, der die Buchung und alle daraus entstehenden Verpflichtungen des zurückgetretenen Teilnehmers übernimmt, so entfallen die Stornokosten bis auf eine Umbuchungspauschale von 50,- inkl. MwSt. Die Erklärung des Rücktritts ist in Schriftform zu richten an Julia Meißner, Untergasse 24, D-86934 Reichling. Rücktrittserklärungen per E-Mail oder Telefon werden nicht akzeptiert. Als Zeitpunkt des Rücktritts gilt das Datum des Eingangs der Rücktrittserklärung. Muss der Teilnehmer ein Seminar aus wichtigen persönlichen Gründen abrechnen, so kann er dieses zu einem späteren Zeitpunkt kostenfrei wiederholen. Die in diesem Fall vom Hotel/Seminarhaus berechneten Kosten sind vom Teilnehmer zu tragen.

## 4. Änderung der Veranstaltung / Vertretung des Seminarleiters

- Der Veranstalter/Seminarleiter behält sich bei wichtigen persönlichen Gründen oder bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl eine Absage oder eine zeitliche Verschiebung der Veranstaltung vor. Entrichtete Gebühren werden dann in voller Höhe zurückerstattet. Ein Anspruch auf Schadenersatz seitens der Teilnehmer besteht nicht.
- Der Veranstalter/Seminarleiter ist berechtigt, sich aus wichtigen Gründen durch einen anderen Seminarleiter ganz oder teilweise vertreten zu lassen. Ein Anspruch auf Schadenersatz oder Rücktritt seitens der Teilnehmer entsteht hieraus nicht.

## 5. Seminarablauf / Haftungsausschluss

- Der Teilnehmer verpflichtet sich, die Hausordnung des Seminarhauses zu beachten und den Weisungen des Seminarleiters zu folgen.
- In den Praxisräumen / im Seminarhaus sind offenes Feuer / Rauchen verboten!
- Stört oder behindert der Teilnehmer den Seminarablauf in erheblichem Maße oder belästigt er andere Teilnehmer/Bewohner/Personal des Hotels/Seminarhauses/Praxis, so kann der Seminarleiter ihn nach wirkungsloser Verwarnung von der weiteren Teilnahme des Seminares ausschließen. Eine Erstattung von Kosten, auch von ggf. anfallenden Übernachtungs-/Stornokosten des Hotels/Seminarhauses erfolgt in diesem Fall nicht. Gebuchte Übernachtungen müssen in jedem Fall vom Teilnehmer selbst bezahlt werden.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Seminare, Retreats und Workshops kein Ersatz sind für ärztliche, insbesondere psychotherapeutische / psychiatrische Hilfe. Für therapiebedürftige Menschen sind die Seminare, Retreats und Workshops nicht geeignet. Der Teilnehmer bestätigt bei seiner Anmeldung, dass er frei von Drogen und Psychopharmaka ist und dass er die gesundheitlichen Voraussetzungen für die Teilnahme an dem Seminar besitzt.
- Der Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen innerhalb und außerhalb der Gruppe. Er kommt für verursachte Schäden und deren Folgen selbst auf und stellt den Veranstalter, den Seminarleiter und die Gastgeber der jeweiligen Veranstaltungsorte von jedweder Haftung und von allen Schadenersatzansprüchen frei. Ausgenommen davon sind nur Schäden, die der Veranstalter oder Seminarleiter grob fahrlässig oder vorsätzlich verschuldet hat.

## 6. Gerichtsstand, Rechtswirksamkeit

- Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen und der getroffenen weiteren Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.